

Kühlwasser hält keine Temperatur sinkt auf 70°C

Beitrag von „Bebo“ vom 29. Januar 2016 um 21:50

Hallo liebe Community

mein Dicker hält keine Wassertemperatur. Im Stand oder bei langsamen Fahrten wird er ganz zögernd warm sprich knapp 90°C. Sobald ich etwas zügiger mit ca 100kmh unterwegs bin fällt die Kühlwassertemperatur auf 70°C .

Thermostat wurde bereits gewechselt.

Uns ist nun aufgefallen, wenn ich die Haube auf mache, laufen beide Lüfter trotz 70°C und ausgeschalteter Klima. Mache ich die Zündung aus und Starte den Motor wieder, laufen die Lüfter nicht mehr und erreicht wieder seine 90°C bis ich eben wieder losfahre.

Fehlerspeicher wurde bereits ausgelesen, sodass man das G62er Problem ausschließen kann, da sonst ja (Massekurzschluß, teilweise sporadisch unplausible Werte) als Fehler angezeigt werden müsste.

Lüftersteuergerät kann ich mir irgendwie nicht vorstellen da sonst ja nur ein Lüfter laufen dürfte oder?

Hatte schon jemand mal das Problem oder könnte mir dort weiterhelfen?

Vielen Dank schon einmal

Beitrag von „Hannes H.“ vom 29. Januar 2016 um 22:19

Vielleicht hast du ein paar Daten zu deinem Dicken (Motor, Baujahr)? Dann wären ein paar Tipps ev. einfacher...

MfG

Hannes

Beitrag von „Bebo“ vom 29. Januar 2016 um 22:28

[Zitat von Hannes H.](#)

Vielleicht hast du ein paar Daten zu deinem Dicken (Motor, Baujahr)? Dann wären ein paar Tipps ev. einfacher...

MfG

Hannes

Sorry ganz vergessen.

3.0 V6 TDI Bj 2007 erstzulassung 2008 (Facelift)

Beitrag von „Hoba“ vom 30. Januar 2016 um 16:07

Hallo,

sieht ganz nach einem defektem Thermostat aus

Beitrag von „Bebo“ vom 30. Januar 2016 um 17:52

[Zitat von Hoba](#)

Hallo,

sieht ganz nach einem defektem Thermostat aus

Das war auch mein Gedanke, Thermostat wurde bereits ein neues Originales verbaut.

Gruß

Beitrag von „Hannes H.“ vom 30. Januar 2016 um 18:01

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/21399-k%C3%BChlwasser-h%C3%A4lt-keine-temperatur-sinkt-auf-70-c/>

Was ist eigentlich mit den Temperatursensoren? Zeigen die wirklich die richtige Temperatur an, oder liegt der Fehler daran? Hast den Wagen schon mal an ein Diagnosegerät gehängt und mal dort nachgesehen, welche Temperaturen dort angezeigt werden?

MfG

Hannes

Beitrag von „Bebo“ vom 30. Januar 2016 um 18:23

[Zitat von Hannes H.](#)

Was ist eigentlich mit den Temperatursensoren? Zeigen die wirklich die richtige Temperatur an, oder liegt der Fehler daran? Hast den Wagen schon mal an ein Diagnosegerät gehängt und mal dort nachgesehen, welche Temperaturen dort angezeigt werden?

MfG

Hannes

Werde ich wohl tun müssen. Denke nämlich auch das der G62 mir ne falsche (zu warme Temperatur) vorgaugelt und dadurch falsche Werte an das Steuergerät sendet.

Gruß

Beitrag von „Hannes H.“ vom 30. Januar 2016 um 20:11

[Zitat von Bebo](#)

Denke nämlich auch das der G62 mir ne falsche (zu warme Temperatur) vorgaugelt und dadurch falsche Werte an das Steuergerät sendet.

Ich würde dir empfehlen, zuerst mal alle Sensoren über ein Diagnosetool auszulesen und auch entsprechende Fahrten zu unternehmen, das ist wohl einfach langfristig günstiger als so nach Vermutung Teile zu tauschen.

MfG

Hannes

Beitrag von „Hoba“ vom 30. Januar 2016 um 20:26

...

noch eine Idee...

Bleibt die Temperatur konstant auf 70 Grad und erhöht sich nur im Stadt/ Stand -Betrieb ?
Dann könnte der eingebaute Thermostat einen falschen Schaltpunkt haben

Habe auch irgendwo mal gelesen, dass man eventuell zum Testen der Anzeige einfach einen Widerstand (90 Ohm?) anstelle des (2-pol Temp-Sensor !) dranklemmen kann und dann 110 Grad angezeigt werden sollen (Aber da nochmal googeln)

Ich denke, dass der Zuheizter im Stand/Leerlauf den Motor auf die 90 Grad bringt und dann abschaltet (kannst ja eventuell hören, ob der dann läuft)

Beitrag von „Bebo“ vom 30. Januar 2016 um 20:42

[Zitat von Hoba](#)

...

noch eine Idee...

Bleibt die Temperatur konstant auf 70 Grad und erhöht sich nur im Stadt/ Stand -
Betrieb ?

Dann könnte der eingebaute Thermostat einen falschen Schaltpunkt haben

Habe auch irgendwo mal gelesen, dass man eventuell zum Testen der Anzeige einfach einen Widerstand (90 Ohm?) anstelle des (2-pol Temp-Sensor !) dranklemmen kann und dann 110 Grad angezeigt werden sollen (Aber da nochmal googeln)

Ich denke, dass der Zuheizer im Stand/Leerlauf den Motor auf die 90 Grad bringt und dann abschaltet (kannst ja eventuell hören, ob der dann läuft)

Werde erstmal alle Sensoren durchmessen lassen, wie Hannes meinte.

Denke nicht, dass das Thermostat einen falschen Schaltpunkt hat, da ja dann das alte und neue den falschen Schaltpunkt hätten.

Außerorts schwankt die Temperatur auch ein bisschen hält also auch nicht konstant 70°C .

Wie der Zuheizer funktioniert weis ich leider nicht wo sitzt dieser denn und wie macht sich dieser bemerkbar?

Was könnte der den zu tun haben, dass er keine Wassertemperatur hält?

Grüße

Beitrag von „Hoba“ vom 30. Januar 2016 um 21:10

...

der Zuheizer ist das Teil, welches das Kühlwasser zusätzlich erwärmt und mit entsprechender Modifikation als (Warmwasser)-Standheizung bekannt ist. Der Motor erreicht dann schneller Betriebstemperatur.

Und erfüllt so bessere Abgaswerte etc.

Sitzt zumindest beim V10 TDI vorne links unten beim Radkasten.

Man hört so was wie ein heulendes Blasen des Brenners und beim Zünden stinkt es etwas nach Diesel.

Grüße

Beitrag von „Hannes H.“ vom 30. Januar 2016 um 21:14

Zitat von Bebo

Wie der Zuheizer funktioniert weis ich leider nicht wo sitzt dieser denn und wie macht sich dieser bemerkbar?

Was könnte der den zu tun haben, dass er keine Wassertemperatur hält?

Der Zuheizer (wird auch gerne dann als Standheizung hochgerüstet) sitzt beim V6 TDI vorne links im Radkasten. Am besten merkst du den, wenn du den Motor bei den jetzigen Temperaturen startest und nach ca. 5 min wieder abstellst, dann hörst du noch was nachlaufen, das ist das Geräusch de Zuheizers.

Der kann damit nichts zu tun haben, mit dem erreichst du nur schneller die Betriebstemperatur, wenn der nicht läuft, dann wird der Innenraum und der Motor nicht so schnell warm.

MfG

Hannes

Beitrag von „Bebo“ vom 30. Januar 2016 um 21:17

Zitat von Hannes H.

Der Zuheizer (wird auch gerne dann als Standheizung hochgerüstet) sitzt beim V6 TDI vorne links im Radkasten. Am besten merkst du den, wenn du den Motor bei den jetzigen Temperaturen startest und nach ca. 5 min wieder abstellst, dann hörst du noch was nachlaufen, das ist das Geräusch de Zuheizers.

Der kann damit nichts zu tun haben, mit dem erreichst du nur schneller die Betriebstemperatur, wenn der nicht läuft, dann wird der Innenraum und der Motor nicht so schnell warm.

MfG

Hannes

Ok also der geht an und läuft nach 😄 Hört sich immer bisschen an als würde ne Turbine anlaufen.

Dachte immer dass dort die Kühlung von den Turbo nachläuft wie man es von neueren Autos oftmals kennt.

Beitrag von „Hoba“ vom 2. Februar 2016 um 14:22

Hallo Hannes,

gibt es etwas Neues von Deinem Dicken ?

Die Leute, die hier mitlesen sind neugierig -:)

Grüße

Jürgen

Beitrag von „Bebo“ vom 2. Februar 2016 um 18:41

Zitat von Hoba

Hallo Hannes,

gibt es etwas Neues von Deinem Dicken ?

Die Leute, die hier mitlesen sind neugierig -:)

Grüße

Jürgen

Alles anzeigen

Hallo so haben gestern VCDS angeschlossen und wollten wie im SelbststudienProgramm die Kühlmitteltemperaturgeber G62 und G83 abgleichen.

Den G62 haben wir gefunden und stimmte mit der Temperaturanzeige überein.

Den G83 Fühler konnten wir leider nicht finden? Wo findet man diesen den?

Auf Kanal47 hatten wir 2 Temperaturwerte gefunden. Der erste Stand permanent auf 94,5°C und der 2. auf 64°C der auch bei laufendem Motor mit anstieg. (der 2. hat mit dem Wert vom G62 übereingestimmt) also denke ich dass es dieser auch war.

Habe aber nun raus bekommen dass er im Messblock 130 angezeigt wird.
Werde es dann nochmal probieren.

Grüße

Danke für eure Hilfe

Beitrag von „Bebo“ vom 3. Februar 2016 um 17:55

Hallo so,

gestern über VcDs war erfolglos.

Bin ich heute wohl mal zum freundlichen gefahren.

Dort alle Temperaturgeber nachgesehen, keiner zeigt Auffälligkeiten etc.

Laut Diagnose stehen beide Laseransteuerungen auf 9,5% wobei sich die Lüfter gar nicht drehen.

Der Fehlerspeicher ist leer, außer ein Eintrag für Glühkerzen.

Dann hat er die Kabel vom Steuergerät und Fühler angesehen. Keine Auffälligkeiten.

Okay dann haben wir eine Proberunde gemacht, um zu sehen, ob nach kurzer Fahrt die Lüfter wieder anlaufen.

Komischerweise sind diese überhaupt nicht angelaufen, was sonst immer der Fall war.

Er meinte dann zu mir ich soll nochmal fahren ob sie anlaufen und dann den großen Lüfter abstecken um zu sehen, ob der kleine dann auch mit aus geht ---> In diesem Fall wäre es dann das Steuergerät vom großen Lüfter. Das selbe Spiel andersrum, wenn es keinen Erfolg bringt.

Ich bin daraufhin 30km gefahren die Temperatur ging hoch und blieb auf 90°C fiel anfangs als ich von innerorts nach außerorts gefahren bin kurz ab, daraufhin habe ich sofort angehalten, kein Lüfter angelaufen etc.

Jetzt weis ich auch nicht mehr weiter, vom logischen hätte ich mir denken können, dass irgendwo ein Kabelbruch vorliegt und durch seine Nachsicht, die Leitung wieder Durchgang hat.

Oder da wir seit heute wieder -1°C haben und wir sonst immer um die 10°C hatten, dass die Lötstellen etc. im "defekten Steuergerät" wieder funktionieren

Grüße

Beitrag von „Bebo“ vom 7. Februar 2016 um 00:47

Hallo,

so bei mir gehts weiter 😄 .

Wollte bei VW den Grünen G83 holen/ bestellen. Dort meinten Sie zu mir es gebe nur einen 2-Poligen.

Daraufhin habe ich ihn doch mal abgezogen. Siehe da er ist wirklich nur 2-polig.

Temperaturanzeige steht mit angestecktem Geber auf 55°C Lüfter laufen nicht.

Stecker abgezogen nach wievor 55°C und die Lüfter laufen.

Ich meine auch, als ich den g83 heute abgesteckt habe sind die Lüfter viel stärker gelaufen als sonst.

Was für mich komisch war. Dass es bei VW angezeigt hatte, dass die Lüfter mit knapp 10% angesteuert wurden bei der Diagnose, diese sich aber trotzdem nicht gedreht haben. Und warum werden sie mit 10% angesteuert, wenn ich gerade mal 60°C Temperatur habe.

Die Sensoren habe ich noch nicht durchgemessen, aber den Versuch mit den Lüftern gemacht. Bis ich erstmal die Stecker runter gebracht habe 😄 . Waren durch die Gummidichtung so fest geklebt.

Ausgangsposition: Temperatur fällt ab beide Lüfter laufen

1.Versuch: Den großen Lüfter abgeklemmt, Temperatur fällt ab. Große Lüfter läuft nicht, der kleine läuft.

Große Lüfter angesteckt läuft an.

2. Versuch Den kleinen Lüfter abgeklemmt, Temperatur fällt ab. Der kleine Lüfter läuft nicht, der große läuft.

Kleine Lüfter angeklemt, läuft an.

Als nächsten Step werde ich die beiden Fühler durchmessen und falls es dieser nicht ist könnte es ja auch der g65 Drucksensor sein.

Was ich mittlerweile auch glaube, da die Werte von G62 und G83 plausibel waren. Und als ich heute den G83 abgeschlossen habe, der Lüfter auf "Stufe1" so wie es im Selbststudienprogramm steht gelaufen ist und dies viel stärker war als wenn alles angeklemt ist. Die Lüfter laufen bei mir genau in der Geschwindigkeit wie wenn ich die Klimaanlage anschalte. Habe ich auch mit meinen Kollegen seinen Touareg abgeglichen.

Noch ein weiterer Hinweis für mich wäre, dass die Lüfteransteuerung laut Diagnose von VW ja auf knapp 10% war.

Nun aber wieder meine Frage, der G65 misst den Druck im Klimasystem unabhängig vom Kühlkreislauf?

Kann dort auch ein Druck entstehen wenn die Klima nicht läuft?
Oder gibt der einfach nen falschen Druck vor falls dieser überhaupt kaputt ist.

Beitrag von „Drechselmeyer“ vom 7. Februar 2016 um 14:21

Hallo, mein Kollege fährt einen T5.2 und hat ganz genau das selbe Problem wie du es beschreibst. Auch die 10% Lüfteransteuerung usw sind genauso. Der :Dmeinte das Thermostat wäre defekt, also haben wir es gestern getauscht. Was wirklich eine scheiß Arbeit beim T5 ist. Mit dem Ergebnis das sich nichts verändert hat und das Problem genauso weiter besteht.

Wir haben jetzt in einem anderen Forum einen Beitrag gefunden wo ein T5 Fahrer das selbe Problem hatte und eine Anfrage an VWN gestellt hat, bzw der :D. Die Schreiben jetzt es schadet nicht wenn der Motor mit 70 Grad gefahren wird und es ist kein Reperaturversuch nötig. Würde den link hier einstellen wenn erlaubt und gerne wissen was ihr dazu meint.

Würde auch noch gerne wissen ob dein Dicker dieses Problem schon hat seit dem du ihn hast oder ob es plötzlich aufgetreten ist.

Nocheinmal zum Zuheizer, der ist doch dafür da um die Heizleistung zu erhöhen weil die Diesel nicht mehr genug Wärme abgeben um das System aufzuheizen. Wenn jetzt die Kühlmitteltemperatur abfällt durch Fahrtwind oder durch Wärmeabnahme der Heizung und unter den Einschaltwert sinkt müsste doch der Zuheizer wieder anspringen Außentemperatur<5Grad vorausgesetzt. Wenn dieser Wert evtl Fehlt könnte der Zuheizer ja nicht arbeiten, vielleicht könnte man das noch überprüfen wäre ja einen Versuch wert.

Mit freundlichen Grüßen: Drechselmeyer

<http://tx-board.de/threads/zuheiz...4/#post-1006713>

Beitrag von „Bebo“ vom 7. Februar 2016 um 14:59

Danke für die das Kommentar. Werde mir das mal ansehen.

Also denke nicht dass der Zuheizter ein Problem hat. Ist bei mir auch bei 10°C und der Zuheizter läuft jetzt bei 5°C.

Naja normal ist das nicht, dass die Temperatur abfällt und eigentlich auch nicht weiter schlimm. Aber da de Lüfter bisschen laufen, muss ja irgendwo ein Fehler sein.

Grüße

Beitrag von „Bebo“ vom 7. Februar 2016 um 17:32

Achja und denke nicht das die Temperaturen so hinzunehmen sind. Der Partikelfilter braucht zumindest eine bestimmte Temperatur. Nicht dass dieser dann schneller hinüber ist oder sonstiges?

Grüße

Beitrag von „Bebo“ vom 11. Februar 2016 um 19:36

So ich melde mich zurück. Problem ist nach wievor

Thermostat haben wir geprüft, ist geschlossen, macht aber auch nicht im kochendem Wasser auf???

Kann es sein, dass dies dazu auch druck benötigt??

Die undichte Stelle haben wir gefunden, war eine Dichtung bei einer Verbindung zum Wärmetauscher siehe Fotos.

Zuvor hatten wir das Kühlsystem abgedrückt, man konnte aber keinen Druckverlust feststellen.

Nur, dass es an dieser Stelle leicht heraus getropfelt hat. Siehe Foto

Als wir danach alles wieder aufgefüllt und entlüftet haben, ist die Temperatur auch nach über 15min auf Minimum stehen geblieben. Wir hatten dann den Deckel des Ausgleichsbehälter montiert und die Anzeige ist förmlich auf 90°C gesprungen.

So nun zu meiner Frage, was hat dies mit der Temperatur zu tun, ob genügend Druck im System ist??

Vlt Hilft ein neuer Deckel bzw. eine andere Farbe etwas?? Aktuell habe ich einen blauen.

Grüße

Beitrag von „Bebo“ vom 12. Februar 2016 um 21:59

So habe neue Erkenntnisse.

Zwar hat mein Motor mit dem Motorcode Casa einen 2. Tehrmostat und zwar der für die Abgasrückführung.

Werde berichten, sobald ich dieses getauscht habe.

Grüße

Beitrag von „Bebo“ vom 18. Februar 2016 um 18:09

Hallo zusammen,

ich kann heute gute Nachrichten verkünden, mein dicker kommt wieder richtig auf Temperaturen und hält die Anzeige auf strich 90°C.

Es war wirklich das Thermostat für die Abgasrückführung.

So wie es aussieht hat es nicht zu früh aufgemacht bzw schon sondern ist dieses mit Schnappverbindungen in die Aussenhülle nicht mehr eingerastet, sodass es dort einfach lose drinnen gelegen ist. Und ständig offen war. Würde es auf eine einfache Materialermüdung schieben. Werde es aber Interesse halber nochmal kochen und sehen ob es viel zu früh aufmacht.

Grüße

Beitrag von „Hoba“ vom 25. Februar 2016 um 14:22

Hallo Bebo,
Super Feedback -:))

Meiner hat jetzt die gleiche Symptomatik.....

Wo ist der 2. Thermostat für die Abgasrückführung denn verbaut ?

Grüße Jürgen

Beitrag von „Bebo“ vom 26. Februar 2016 um 17:15

Hier vlt hilft dir das Bild.

Hast du auch schon das Hauptthermostat getauscht?

Grüße

Beitrag von „Hoba“ vom 26. Februar 2016 um 22:19

[Zitat von Bebo](#)

Hier vlt hilft dir das Bild.

Hast du auch schon das Hauptthermostat getauscht?

Grüße

Hallo Bebo,

Danke -:)

Bis jetzt hab ich noch nichts getauscht. Bei mir geht die Temperatur im Stand dann auch nach langer Zeit bis 90 Grad rauf , Aber beim Fahren sofort wieder runter im 70 Bereich.

Öltemperatur kommt auch nicht über das erste Drittel.

Was hat der Austauschthermostat ca gekostet ?

Ich habe ja den V10: Falls es bei mir der Hauptthermostat sein sollte, eine ganz blöde Frage... Wie geht der Keilrippenriemen davor ab . Nur Außenvielzahl und Spannen ; oder ist da noch eine Konterschraube oder sowas ?

Gibt es noch irgend etwas besonderes beim Kühlwasser auffüllen wegen der Entlüftung zu beachten ?

Beitrag von „vailbeavercreek“ vom 27. Februar 2016 um 06:06

Ist das hier ein Spezialisten Treffen ?

Hauptthermostat?

Gibt es auch ein Neben Thermostat?

Keilrippenriemen?

und von 2 !!! Zusatz Wasserpumpen habt ihr auch nie was gehört?

Bringt die Kiste doch einfach in die Werkstatt und lasst das machen, weil aus V10 Besitzer wird es es noch viel schlimmer treffen (zB.: 2 neue Zahnriemen bei 90.000 km usw.).....

Und ein ganz heißer Tipp: Besorgt Euch als Schrauber doch einfach mal die Reparatur Unterlagen und dazu noch ordentliches Werkzeug..... 🤔

MFG

VBC

Beitrag von „fetter-diesel“ vom 27. Februar 2016 um 07:26

Das macht mich jetzt aber neugierig wo beim V10 irgendwelche Riemen verbaut wurden
Da muss ich mich bei VW beschweren die haben sie bei mir vergessen 😊

Beitrag von „Bebo“ vom 27. Februar 2016 um 09:00

[Zitat von vailbeavercreek](#)

Ist das hier ein Spezialisten Treffen ?

Hauptthermostat?

Gibt es auch ein Neben Thermostat?

Keilrippenriemen?

und von 2 !!! Zusatz Wasserpumpen habt ihr auch nie was gehört?

Bringt die Kiste doch einfach in die Werkstatt und lasst das machen, weil aus V10 Besitzer wird es es noch viel schlimmer treffen (zB.: 2 neue Zahnriemen bei 90.000 km usw.).....

Und ein ganz heißer Tipp: Besorgt Euch als Schrauber doch einfach mal die Reparatur Unterlagen und dazu noch ordentliches Werkzeug..... 🤔👍

MFG

VBC

Alles anzeigen

Was möchtest du jetzt den Bitte von uns. Ich habe mein Problem gelöst, VW nicht, nur zur Info 😊 .

Das mit dem Hauptthermostat ist für mich Umgangssprache, da ich eben 2. Verbaut habe.

Beitrag von „Bebo“ vom 27. Februar 2016 um 09:05

[Zitat von Hoba](#)

Hallo Bebo,

Danke -:)

Bis jetzt hab ich noch nichts getauscht. Bei mir geht die Temperatur im Stand dann auch nach langer Zeit bis 90 Grad rauf , Aber beim Fahren sofort wieder runter im 70 Bereich.

Öltemperatur kommt auch nicht über das erste Drittel.

Was hat der Austauschthermostat ca gekostet ?

Ich habe ja den V10: Falls es bei mir der Hauptthermostat sein sollte, eine ganz blöde Frage... Wie geht der Keilrippenriemen davor ab . Nur Außenvielzahl und Spannen ; oder ist da noch eine Konterschraube oder sowas ?

Gibt es noch irgend etwas besonderes beim Kühlwasser auffüllen wegen der Entlüftung zu beachten ?

Beim V10 weiß ich leider nicht wo dieses sitzt. Wenn ein normaler Keilriemen davor ist, kann man diesen an einer Spanrolle entspannen und aushängen. Beim Kühlflüssigkeit auffüllen. Kühlerfrostschutz nach VW-Norm mit Destilliertenwasser mischen, Ausgleichsbehälter auffüllen. Wenn dieser voll ist Motor im Stand warm laufen lassen und immer wieder nachfüllen. Dieses System ist selbstentlüftend. Nach Probefahrt nochmals nachfüllen.

Das Thermostat für den großen Kühlkreislauf glaub um die 50€ und das für das Abgasrückführventil mit Dichtung und Halteklammer 30€

Würde aber erstmal das für den großen Kühlkreislauf tauschen, da dieses wahrscheinlicher ist.

Grüße

Beitrag von „Hoba“ vom 27. Februar 2016 um 14:49

Hallo Bebo,
Danke Dir -:)

Bei dem Spannriemen dachte ich, dass es da eventuell noch irgend eine Sicherungsschraube oder z. B. einen Fixierstift etc. gab. -:)

Beitrag von „fetter-diesel“ vom 27. Februar 2016 um 18:09

Zitat von Hoba

Hallo Bebo,
Danke Dir -:)

Bei dem Spannriemen dachte ich, dass es da eventuell noch irgend eine Sicherungsschraube oder z. B. einen Fixierstift etc. gab. -:)

Also Noch einmal der V10 hat keine Keilriemen-Rippenriemen oder Zahnriemen alle Aggregate werden direkt angetrieben 

Beitrag von „Scotty1“ vom 15. März 2016 um 09:45

Wo gibt es das Thermostat für den V10 für 50€??????????